

Gemeinde Eitorf
DER BÜRGERMEISTER

ANLAGE
zu TO.-Pkt.

lfd. Nummer: 01061 \ 11 \ V

Amt 32 Amt für Umwelt, öffentliche Sicherheit und Ordnung

Sachbearbeiter/-in: Herr Nohl

Eitorf, den 07.07.2003

Bürgermeister

i.V.

Erster Beigeordneter

B e s c h l u s s v o r l a g e
für den
öffentlichen Sitzungsteil

Gremium und Datum:

Ausschuss für Planung und Verkehr am 16.06.2003

Beratungsfolge:

Rat der Gemeinde Eitorf am 28.07.2003

Tagesordnungspunkt:

Widmung des Schulweges in Mühleip und der Heinrich-Lichius-Straße in Eitorf

Beschlussvorschlag:

Der APV empfiehlt dem Rat der Gemeinde Eitorf zu beschließen:

Die Straßen

- „Schulweg“ von der Talstraße (K 18) bis Wendehammer, Gemarkung Linkenbach, Flur 14, Parzellen Nr. 43 teilweise und 1819, und
- „Heinrich-Lichius-Straße“ von der Peter-Etzenbach-Straße bis Zum Gransbach, Gemarkung Eitorf, Flur 2, Parzellen Nr. 1084, 1108, 1110, 1112, 1114, 1116, 1118, 1120, 1122, 1127 und 1130,

werden als Gemeindestraßen ohne Beschränkung der Widmung auf bestimmte Nutzungsarten für den öffentlichen Verkehr gewidmet.

Begründung:

Der Schulweg von „Talstraße“ (K18) bis Wendehammer, Gemarkung Linkenbach, Flur 14, Parzelle Nr. 43 teilweise und 1819, und die Heinrich-Lichius-Straße von „Peter-Etzenbach-Straße“ bis „Zum Gransbach“, Gemarkung Eitorf, Flur 2, Parzellen Nr. 1084, 1108, 1110, 1112, 1114, 1116, 1118, 1120, 1122, 1122, 1127 und 1130, wurden ausgebaut. Damit diese Flächen nicht nur tatsächlich, sondern auch rechtlich die Eigenft einer öffentlichen Straße erhalten, ist es erforderlich, dass die Gemeinde diese Straßen gemäß § 6

